Jahresbericht

ARGE Weltläden

2019

Du bist fasziniert von der Schönheit unseres Planeten, den Wundern der Natur, den herrlichen Früchten und Produkten, die unsere Erde hervorbringt?

Leider nicht ohne Stirnrunzeln beim Gedanken an die Zukunft und die Bedingungen, unter denen viele Erzeugnisse ins Leben und in unsere Regale kommen?

Dann laden wir Dich ein in unser Universum, in unsere WELTLÄDEN und damit in unser weltumspannendes Netz, das seine Fäden aus Bewusstsein und Verantwortung spinnt.

Es ist ein buntes, liebevolles und sinnstiftendes Netz, das die Menschen rund um den Globus verbindet.

Ein Netz, das zusammen gehalten wird vom gemeinsamen Kitt der Überzeugung: wir können und dürfen uns ohne Ausbeutung von Natur und Mensch daran erfreuen, was unsere Welt an ehrlichen, schönen und hochwertigen Produkten hervorbringt.

Hast Du Lust bekommen, mit uns auf die Reise zu gehen?

(Auszug aus dem Narrativ der Weltläden 2019)

Der folgende Jahresbericht fasst schwerpunktmäßig die wesentlichen Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft Weltläden für und mit den Weltläden 2019 zusammen.

Aufgrund des Umfangs der Tätigkeiten erhebt der Jahresbericht keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Laufende Informationen erhalten die Weltläden im Intranet sowie in den ARGE Weltläden Newslettern.

*Den Kooperationspartner*innen und weiteren Interessierten steht die Website sowie die Facebook-Seite Weltläden Österreich für Informationen zur FAIRfügung.*

Natürlich wurden auch 2019 zusätzlich zahlreiche persönliche und telefonische Gespräch geführt.

DIE WELTLÄDEN STEHEN FÜR

Chancen und Absatzmärkte
für benachteiligte Kleinproduzent*innen

Transparente Handelspraktiken
auf der Basis von Fairness und Respekt

Langfristige Handelsbeziehungen
statt Gewinnmaximierung

Zahlung eines fairen Preises
zur Existenzsicherung der Produzent*innen

Keine ausbeuterische Kinderarbeit
und keine Zwangsarbeit

Gewerkschaftsfreiheit & Gleichberechtigung
unabhängig von Geschlecht, Religion, Herkunft, sexueller Orientierung, Krankheit oder Behinderung

Sichere Arbeitsbedingungen
und Schutz der Gesundheit

Förderung und Weiterbildung
zur Stärkung von Kompetenzen

Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung
für einen gerechten Welthandel

Umweltfreundliche Anbau- und Produktionsmethoden
und respektvoller Umgang mit Ressourcen zum Schutz der Natur

www.weltladen.at

Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Weltläden besteht seit 1982. Auch im Jahr 2019 fungierte sie als Dachorganisation und Netzwerk für 89 Weltläden und drei Verkaufsstellen. Ihre Schwerpunkte im Jahr 2019 lagen auf

- dem aktiven Verkauf fair gehandelter Produkte in den Weltläden;
- weiteren Schritten zur Qualifizierung der Weltladen-Mitarbeiter*innen durch ein Geschäftsführer*innen-Treffen, zwei Weltladenkonferenzen, in jeder Region je zwei Weltladentreffen, durch Grundkurse zum Thema Fairer Handel, betriebswirtschaftliche Beratungen, Marketing und Verkaufsförderung sowie Öffentlichkeitsarbeit
- der Weltladentag-Kampagne: FAIR? Zukunft für ALLE. JETZT!
- den Dialogveranstaltungen mit Partnerorganisationen der Produzent*innen aus Mexiko und Uganda zum Launch des Coffee for Future.

Die ARGE Weltläden ist Mitglied der **WFTO – World Fair Trade Organisation**. Diese misst den Fairen Handel an den folgenden 10 Kriterien, die auch für die ARGE Weltläden und die Weltläden gültig sind. 2019 hat die ARGE Weltläden ein neue Tafel für die Weltläden gestaltet (s.o.) Ergänzend dazu orientiert sich die Arbeit der Weltläden an den drei Säulen:

- Warenverkauf
- Informations- und Bildungsarbeit
- Aktionen & Anwaltschaft

Warenverkauf

Die aktuellen Zahlen (Quelle WKO) melden im ersten Halbjahr 2019 ein nominelles Wachstum von 1%, was inflationsbereinigt einen Rückgang von -0,5% bedeutet. Die gemeldeten Einkaufszahlen der anerkannten Lieferant*innen lassen auf ein kleines Plus zum – schwachen – Vorjahr schließen.

Nach wie vor gilt: Weltläden in guten Frequenzlagen (mit belebten Innenstädten) sowie Weltläden, die ihre Lage durch Umzug verbessert haben, können wesentlich bessere Umsatzentwicklungen erzielen. Da das letzte Quartal fehlt, ist eine Prognose über den Gesamtumsatz 2019 nicht sinnvoll. Zu befürchten ist, dass die Weltläden den Trend zu online im Weihnachtsgeschäft wieder verstärkt spüren.

In den Aufgabenbereich der Verkaufsberatung fallen Beratungstermine zu verschiedenen Themenbereichen wie Umzug, Umbau etc. aber auch die gut angenommenen **Formblatt-Beratungen, in welcher Eigen- und Fremdeinschätzung gegenübergestellt** werden. Dabei werden Impulse gegeben und Umsetzungsschritte festgehalten. Gemeinsam werden **Ziele** vereinbart, deren Verwirklichung die Umsetzung realistischer machen. Besonders im Westen wurden seit dem Eintritt von Johanna Aigner verstärkt Beratungstermine durchgeführt.

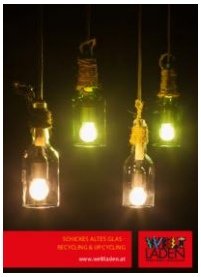
Die AG Fairkauf arbeitet an Ideen und neuen Konzepten für den Verkauf und an der Optimierung und Weiterentwicklung der verkaufsfördernden Materialien, die dann vom ARGE Weltläden-Team umgesetzt werden.

Die **anerkannten Lieferant*innen der Weltläden** sind hier alphabetisch aufgelistet.

Der Bereich **Lieferanten & Sortimentsentwicklung** in der ARGE Weltläden wird von Verkaufsberaterin Christine Ottner koordiniert und gemeinsam mit der **Arbeitsgruppe Lieferant*innen** (mit Vertreter*innen von Weltläden) und der Geschäftsführerin der ARGE Weltläden betreut. Neben der Anfragenbeantwortung zu neuen Produkten in den Weltläden stehen die Anerkennung neuer Lieferant*innen und die Aufbereitung der Unterlagen auf der Tagesordnung. 2019 wurden Azadi (Textilien) und Ticket to the Moon (Hängematten) mit Juli anerkannt. Durch die Unstimmigkeiten zwischen Bahia und Ticket to the Moon sind in diesen Bereich einige nicht vorgesehene personelle Ressourcen geflossen.

Die **FAIRkaufsschwerpunkte** 2019 waren

Monat	Fairkaufsschwerpunkt	Importorganisation
Anfang März	„Blütenzauber“ Blech-Pflanzgefäße und Gartenfiguren	EZA Fairer Handel
Ende März	„Fair Play“ Stoffspielzeug (Selyn)	EZA Fairer Handel
April	„Fesch im Glas“ Krüge und Trinkgläser (Copavic)	EZA Fairer Handel
Juni	„Sommer – unterwegs“ biobu Kindersets, Jausenboxen, verschließbare Trinkbecher	fairkauf
August	„back to school“ Blech-Jausenboxen, Stifteetuis, kleine Börsen …	EZA Fairer Handel



Zusätzlich gab es einen großen Kaffee-Schwerpunkt rund um den Tag des Kaffees der EZA Fairer Handel, der aber langfristig bespielt wird. Coffee für Future & Segelkaffee mit Konnex zum Thema Klima und das Angebot von personalisierten Kaffeeverpackung stellen die Innovationen in diesem Bereich dar.

Umzüge und StandortFAIRbesserungen und FAIRänderungen

Die Mitarbeiter*innen der ARGE Weltläden begleiteten auch 2019 Weltläden durch FAIRänderungen bei der Verbesserung von Lagen (Umzüge) und kleinere Umbauten und FAIRbesserungen im Weltladen.

IN VORARLBERG:

Weltladen Frastanz: Seit September 2019 ist der Weltladen in der Hauptmann-Frick-Straße 2b (Saminapark). Nicht nur die Lage auch die Frequenz hat sich deutlich fair-bessert!

Weltladen Wolfurt: Umzug in die Kellhofstraße 10. Der Weltladen ist seit Mitte September 2019 im neuen Geschäftslokal zu finden, in der ehemaligen Buchhandlung Teutsch, Kellhofstraße 10.

IN OBERÖSTERREICH:

Weltladen Steyr: Die neue Adresse ist seit Oktober 2019 „Am Grünmarkt 16“.

IN DER STEIERMARK:

Der Weltladen Knittelfeld hat kleinere Umbauten bzw. Verbesserungen im Weltladen vorgenommen.

IN NIEDERÖSTERREICH:

Der Weltladen Bad Erlach ist mit März wieder in das komplett umgebaute Geschäftslokal gesiedelt und der Weltladen Tulln hat seinen Standort mit einem etwas kleineren aber besser gelegenen Geschäftslokal fair-bessert.

Die Verkaufsstelle Neusiedl (Burgenland) musste wegen fehlender Förderungen im Frühjahr schließen, mit Juni auch der Weltladen in St.Johann/Pongau (Salzburg).

Weiters gab es **Generationen- bzw. Geschäftsführungswechsel** im Weltladen Hard, im Weltladen Wolfurt und im Weltladen Steyr. Danke an Gertraud Bildstein, Hemma Bildstein sowie Helga und Peter Großauer für euer Engagement und dafür, dass ihr euren Nachfolgerinnen so viel FAIRtrauen gebt! Alexandra Schertler, Andrea Dörler, Simone Ecker-Wolf und Kristin Bürbaumer sind die neuen Geschäftsführerinnen in diesen Weltläden. Das Geschäft in Stammersdorf wird seit 2003 von Gaby Nebel geführt. Nach ihrer Pensionierung im Jahr 2020 wird ein Trägerverein den Weltladen übernehmen und weiterführen. Im Verein arbeiten mit: Thomas Weber, Teresa Weber-Rössler, Gerhard Kreitner, Albina Innerhofer, Sabine Egg, Julia Fabian, Rosa Strauch, Victoria Pail. Wir bedanken uns bei allen für das Engagement und heißen die neuen Kolleg*innen herzlich willkommen. Alles Gute und viel Energie für eure Arbeit in der Weltladenbewegung!

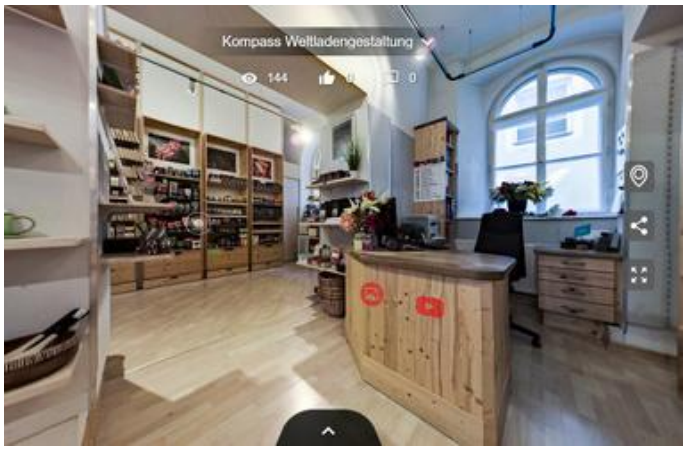
Kristin Bürbaumer, Andrea Dörler, Alexandra Schertler (2. und 3.v.r.), Simone Ecker-Wolf, Team Weltladen Stammersdorf

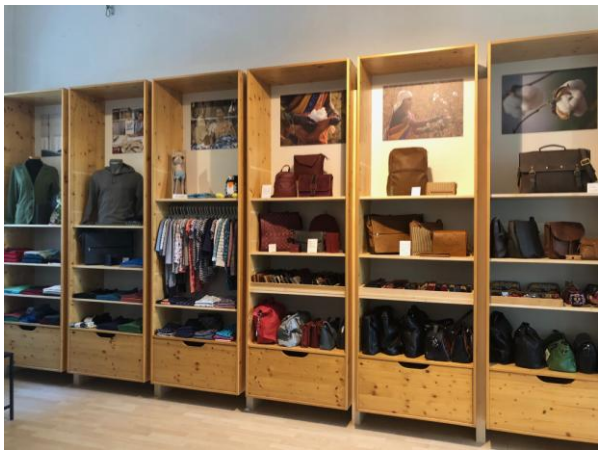
Die FAIRkaufsberaterinnen Christine Ottner und **Johanna Aigner** betreuten die Weltläden – aufgeteilt in Regionen – gemeinsam und vorwiegend in betriebswirtschaftlichen Aspekten. Gemeinsam mit Geschäftsführerin Gudrun Danter und dem ehrenamtlichen Vorstand der ARGE Weltläden besuchten sie 2019 neuerlich knapp 60 Weltläden persönlich.

Wie im Jahr zuvor lag auch 2019 das Hauptaugenmerk darauf, die Weltläden bei Umzügen und kleineren „räumlichen oder teamlichen“ FAIRänderungen zu unterstützen.

Innovationsprojekt Kompass Weltladengestaltung

Ressourcen personeller und finanzieller Natur sind 2019 in das **Innovationsprojekt** geflossen. Mit dem **Kompass Weltladen-Gestaltung** als Teil des Visual Merchandisings haben die Mitarbeiter*innen ein modernes Tool zur Überprüfung und Verbesserung des Erscheinungsbildes ihres Weltladens bekommen. Federführend waren die FAIRkaufsberaterinnen gemeinsam mit der EZA Fairer Handel, die finanziell unterstützt hat. Zusätzlich wurden **14 geförderte Workshops zur Dekoration und Präsentation** budgetiert. Somit werden die Teams von 14 Weltläden gezielt in diesem Bereich von Expert*innen geschult, die Workshops finden allerdings erst 2020 statt. Der Kompass Weltladengestaltung wurde den Weltläden samt Handbuch zum Nachlesen zur FAIRfügung gestellt und erstmals auf der 116. Weltladenkonferenz präsentiert.





Der Großteil der Weltläden hat 2018 im Datenblatt auch die Produktgruppenanalyse ausgefüllt und verfügt somit über sinnvolles Datenmaterial zur Entwicklung seiner Produktgruppen. Die ehemalige FAIRkaufsberaterin Vanessa Wagner war nach ihrer Babypause für den Bereich Buchhaltung mit 12 Wochenstunden verantwortlich und als Unterstützung bei statistischen Auswertungen und EDV-Agenden. Leider fiel sie krankheitsbedingt ab Juli 2019 aus. Christine Ottner arbeitete neuerlich auf einer bezahlten Stundenbasis von 25 Stunden (für Wien, Steiermark, Kärnten, Niederösterreich und das Burgenland). Geschäftsführerin Gudrun Danter übernahm mit Christine Ottner aufgrund der Babypause von Vanessa Wagner interimistisch deren Agenden bis zum Eintritt von Johanna Aigner als neue FAIRkaufsberaterin im März mit 20 bzw. ab Oktober mit 25 Wochenstunden.

Auch 2019 feierten viele Weltläden Geburtstage und Jubiläen (von 15 bis 35 Jahre). Eine Vertretung von Vorstand oder Geschäftsführung der ARGE Weltläden war, sofern es terminlich möglich und gewünscht war, und Feierlichkeiten ausgerichtet wurde, gerne vor Ort.

li: Jubiläum des Weltladen Saalfelden (Salzburg) mit Besuch von Josinta (BOCU/Uganda) und Birgit Calix, re: Jubiläum Weltladen Salzburg-Gneis (Salzburg) mit Besuch von Ernst Gassner, Vorsitzender der ARGE Weltläden.

AUS DER STADT

Weltladen lud zum großen Fest

STOCKERAU | Der Weltladen in Stockerau feierte das 25-jährige Bestehen. Vormittags gab es in der Marktgasse vor dem Geschäftslokal ein Kamelreiten für Kinder. Das Kamel gehört Gerda Gassner, die in der Nähe von Melk eine Kamelreitschule betreibt. „Ich habe mit meinem Kamel schon viel erlebt, und vor 40 Jahren habe ich mir dieses Tuna (tut mir nett) zum ersten Kamel, der Stute Aza, erfüllt", erzählt Gassner stolz. Am Abend wurde die Feier im Pfarrzentrum FZ verlegt. Dieses eineinhalbstündige Konzert von Chor Chorale Tonale gab es eine Moderation und ein afrikanisches Buffet. Über einen volles Saal durfte auch Obmann Gert Braun

Melanie hat ihre Bande schon fast absolviert. Mit wird das Kamel gleich zum Ausgangspunkt zurückführen und das ich hoie Kind aufsitzen lassen. Foto: Rathauscher

stimmt fröhlich. „Uns ist es wichtig, dass unsere Preise fair sind und auch bleiben", meinte er in seiner Ansprache. Ein großes Dankeschön sprach Braun-steiner seinem Team aus.

Das Team des Weltladens mit Mia Pohl, Andrea Muth, Gerald Braunsteiner, Günter Eis, Petra Bauer und Christa Kirchweger-Fluka. Foto: Sturm

li: Jubiläum Weltladen Schwaz (Tirol), re: Artikel über Jubiläum Weltläden Stockerau (Niederösterreich)

Förderung des Fairen Handels / WFTO-Standard

Nach ihrer Karenzzeit hat **Vanessa Wagner** mit 5.11.2018 die Buchhaltung übernommen. Leider musste sie ab Anfang Juli auf unbestimmte Zeit aufgrund mehrerer Augen-Operationen in Krankenstand gehen. Ihre Aufgaben wurden intern verteilt und damit kompensiert.

Johanna Aigner ist seit März 2019 als FAIRkaufsberaterin im Team der ARGE Weltläden mit 20 Wochenstunden angestellt. Ab Oktober 2019 wurden ihre Stunden auf 25 aufgestockt. Johanna Aigner betreut den Westen und die Mitte von Österreich (Vbg, Tirol, Sbg, OÖ). **Iris Teyml** setzte ihre Arbeit als PR- und Marketingverantwortliche 2019 mit 20 Wochenstunden fort (ab 2020 wird sie für ein halbes Jahr 25 Wochenstunden arbeiten). **Christine Ottner** ist für 25 Wochenstunden als FAIRkaufsberaterin tätig. **Alina Linzmaier** ist geringfügig als Assistentin, vorwiegend in den Bereichen Buchhaltung, Versand sowie PR und Marketing, im Büro der ARGE Weltläden in Innsbruck. **Gudrun Danter** arbeitet als Geschäftsführerin 35 Wochenstunden (plus freiwilligen Stunden) und ist von 1.12.2019 bis 30.05.2020 in Sabbatical.

Für die Bewerbung des Fairen Handels vereinbart die ARGE Weltläden mit den anerkannten Lieferant*innen **Schwerpunkte** und setzt diese um (siehe oben), stellt **Corporate Design-Materialien** für Stammkund*innen-Betreuung zur Verfügung (Briefpapier mit aktualisierter Produktbilderleiste, fair-antworten Broschüre s.u.) und veröffentlicht PR & Marketingbeispiele der Weltläden in der Infozeitschrift **„Weltladen aktuell“** und im Intranet auf der Website www.weltladen.at. Für die Redaktion und Abwicklung des **„Weltladen aktuell“** zeichnet die ARGE Weltläden verantwortlich. Zwei Ausgaben pro Jahr wurden neuerlich an alle Weltläden, die Lieferant*innen und weitere Multiplikator*innen postalisch versandt.

Die Facebook-Seite Weltläden Österreich zählte 2019 knapp 3.200 Fans und knapp 3.400 Abonnent*innen. Iris Teyml und Gudrun Danter zeichneten für diesen Social Media-Auftritt fair-antwortlich. Ein kontinuierlicher Mix an Postings, hob die überregionale Bedeutung und Sichtbarmachung der Weltläden hervor und umfasste: Produkt- und Imagepostings als auch Hintergrundinformationen zum Fairen Handel und gemeinsamer (politischer) Aktionen befreundeter Organisationen. Weiters bespielte die ARGE Weltläden neuerlich das **Instagram-Account**. Anlassbezogene gesponserte Werbeanzeigen wurden in der Weihnachtszeit und zum Weltladentag gemacht.

Instagram

weltladenoesterreich

https://www.facebook.com/weltlaeden

Das Weltladen-Magazin

Das Weltladen-Magazin war 2019 wieder ein wichtiges Kommunikationstool für die Kund*innen-Kommunikation. Besonders bei Ausgabe 2/2019 kamen etliche Kund*innen in den Weltladen und fragten bzw. bestellten bestimmte Produkte. Dies lag auch daran, da das Magazin besonderes Augenmerk auf die Produktseiten legte und diesen auch mehr Raum gab (da der Weihnachtsfolder des Lieferanten EZA Fairer Handel aus Kostengründen eingespart wurde).

Weltladen-Magazin 1/2019

Weltladen-Magazin 2/2019

Die ARGE Weltläden stellte als Service auch 2019 neuerlich Vorlagen für **Newsletter, Facebook-Bilder** und **Pressebausteine** zur FAIRfügung. Besonders in anlassbezogen promotete die ARGE Weltläden die Marke Weltläden. Angelehnt und inspiriert von der Erarbeitung eines **Narrativs und verschiedener Stories**, gab es in der Weihnachtszeit auch einen Haiku (s.u.).

Der Weltladentag wurde vorbereitet und beworben. Mehr als 30 **Blogbeiträge unter „Was uns bewegt“** wurden oftmals mit Ankündigung auf Facebook „unter die Menschen“ gebracht. NEU eingeführt hat die ARGE Weltläden mit Einbeziehung vieler Feedbacks der Weltläden ein modernes **Newsletter-Tool**, in dem beispielsweise auch fertige Texte und Bilder zur FAIRfügung stehen, die von den Weltläden nur noch nach Lust und Laune in den Newsletter kopiert werden und fertig!

Presseaussendungen gab es 2019 unter anderem

- **<u>Weltladentag. FAIR? Zukunft für ALLE. JETZT!</u>**
- **<u>Der Faire Handel macht die Frauen stark!</u>**

Alle österreichweiten Pressemeldungen und weitere Medienarbeit der ARGE Weltläden sind hier abrufbar: <u>https://www.weltladen.at/presse/</u>

Wie im Vorjahr setzten wir unsere **Medien-Kooperation mit dem Südwind-Magazin** fort. Monatlich wurden saisonal passende Weltladen-**Themeninserate** geschaltet.

<u>Specials in der Außenkommunikation:</u>

2019 wurde im Rahmen der Strategie neben dem Kompass Weltladengestaltung auch stark in die Kommunikationsarbeit investiert. **Dafür wurden Narrativ oder Storytelling geschaffen, welche gleichermaßen unsere Weltladen-Idee kraftvoll und kreativ in Form der „Afrodita Weltladen“ erzählen.**

Die ARGE Weltläden fair-wendet seither exemplarisch hier:

- Startseite – Teil des Narrativs: <u>https://www.weltladen.at/</u>
- Produkte – Teil des Narrativs: <u>https://www.weltladen.at/produkte/</u>
- Weltläden – Storytelling: <u>https://www.weltladen.at/weltlaeden/</u>
- Was ist ein Weltladen: Wor(l) Rap Afrodita: <u>https://www.weltladen.at/weltlaeden/</u>

… und exemplarische FAIRwendung in den E-Mail-Signaturen:

Du bist fasziniert von der Schönheit unseres Planeten, den Wundern der Natur, den herrlichen Früchten und Produkten, die unsere Erde hervorbringt? Leider nicht ohne Stirnrunzeln beim Gedanken an die Zukunft und die Bedingungen, unter denen viele Erzeugnisse ins Leben und in unsere Regale kommen? Dann laden wir Dich ein in unser Universum, in unsere <u>WELTLÄDEN</u> und damit in unser weltumspannendes Netz, das seine Fäden aus Bewusstsein und Verantwortung spinnt. Warum im WELTLADEN einkaufen? Schau dir den <u>Clip</u> an.

Einige Weltläden sind ebenfalls kreativ und transportieren in Postings sowie im Newsletter an die Kund*innen. Diese Schritte sind Teil unserer Markenstärkung und Positionierung und ein laufender Prozess, den wir auch 2020 konsequent weitergehen.

Zahlung eines Fairen Preises, würdevolle Arbeit und Leben/WFTO-Standard

Ein menschenwürdiges und selbstständiges Leben für die Produzent*innen ist ein Ziel der Fairhandelsbewegung. Dies ermöglichen die Weltläden in erster Linie durch den Verkauf von Produkten. Die Auseinandersetzung mit der Bedeutung des fairen Preises im Fairen Handel ist immer ein wichtiger Gesprächspunkt in Begegnungen mit Partner*innen aus dem Süden. 2019 ging es bei der Begegnung mit Produzent*innen von BOCU/Uganda und SPOSEL/Mexiko um den neuen Coffee for Future und dessen Preisgefüge sowie die zusätzlichen Klimaprämien (die in Klimaschutzprogramme investiert werden). Auf der 118. Weltladenkonferenz (siehe unten) wurden die Auswirkungen des Klimawandels und daraus notwendig werdende Anpassungsmaßnahmen besprochen. Die Klimaprämien als Teil des „Fairen Preises“ sind daher wichtige Schrauben, für die an einer besseren Zukunft gedreht werden können.

Nicht-Diskriminierung, Gleichberechtigung / WFTO-Standard

Im **ARGE Weltläden-Team** waren 2019 ausschließlich Frauen tätig. Nach der Neuanstellung von Johanna Aigner als FAIRkaufsberaterin im Frühjahr 2019 sind – abgesehen vom Krankennstand von Vanessa Wagner ab Juli8 2019 – nun fünf Frauen von 8-35 Wochenstunden angestellt. Im **Vorstand der ARGE Weltläden** herrscht ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis. Zwei Frauen und zwei Männer (aus drei Bundesländern Niederösterreich, Steiermark und Tirol) arbeiten ehrenamtlich auf Spesenersatzbasis mit. Die **Weltläden** beschäftigen rund 200 Angestellte und 900 Menschen engagieren sich ehrenamtlich. **Der Frauenanteil beträgt 85%.**

Gute Arbeitsbedingungen / WFTO-Standard

Die Weltläden schaffen sinngebende Arbeit in einem wertschätzenden Umfeld. Die Weltladen-Bewegung ist bemüht gute Arbeitsbedingungen für Angestellte und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen zu schaffen. Regelmäßige Fortbildungen durch die ARGE Weltläden und den Lieferant*innen garantieren eine gute Wissensbasis. Allen Mitarbeiter*innen steht ein umfangreicher „Personal“-Bereich im Intranet zur FAIRfügung und die FAIRkaufsberaterinnen der ARGE Weltläden stehen mit Rat und Tat zur Seite, wenn Fragen aufkommen. Für arbeitsrechtliche Belange steht ein spezialisierter Anwalt zum Sondertarif zur Verfügung. Für allgemeinere **rechtliche Anfragen** der Weltläden (ausgenommen Sonderaufträge wie die Durchsicht von Mietverträgen für Weltläden etc.) steht ein Anwalt in Innsbruck zur Verfügung – die Kosten übernimmt die ARGE Weltläden (Kontaktdaten finden sich im Intranet).

Aus- und Weiterbildung / WFTO-Standard

Folgende Angebote zur **Kompetenzerweiterung und -stärkung der Weltladen-Mitarbeiter*innen** wurden 2019 gemacht:

Geschäftsführer*innen-Treffen: Am Freitag, den 25.01.2019, fand im Parkhotel Brunauer das 5. Weltladen-Geschäftsführer*innen-Treffen statt. Diese Treffen wurden 2015 als Idee eines innovativen Weiterbildungsformats von der ARGE Weltläden eingeführt und erhält von Anbeginn positive Resonanzen. Zwischen 55-75 Geschäftsführer*innen nahmen jährlich an diesem Treffen teil. Die Vorteile fassten wir im Programm für die Geschäftsführer*innen so zusammen:

- **persönlich**: Sei dabei beim *exklusiven* Tag für alle Weltladen-Geschäftsführer*innen.
- **innovativ:** Widme dich einen Tag lang wichtigen Themen für deinen Weltladen
- **fair-netzt**: Triff einen Tag lang andere Geschäftsführer*innen und tausche dich mit ihnen aus.
- **wertvoll**: Am Ende des Tages nimmst Du konkretes Wissen für die wirtschaftliche Performance des Weltladens mit Nachhause.

Zusammengefasst wurden 2019 an diesem Fortbildungstag folgende Inhalte fair-mittelt:

Informationsblock von Ernst Gassner und Gudrun Danter; **Aktuelle Entwicklungen bei Fairtrade Österreich** und **„Frag Hartwig“**. Der Geschäftsführer von Fairtrade Hartwig Kirner steht für alle brennenden Fragen zur Verfügung (und davon gibt es einige wie wir von euch und uns wissen); **Mittagessen & Austausch**; **Kompetenzentwicklung für euch als Führungskräfte** (Burn-out Prävention u.e.m. mit einer Pause am Nachmittag) und natürlich Austausch mit vielen Geschäftsführer*innen. Eine schriftliche Unterlage aus dem Führungskräftetraining sowie Protokolle und Präsentationen zur Dokumentation wurde allen Weltläden im Intranet und mit Info im Newsletter zur Verfügung gestellt.

Weltladenkonferenzen: 2019 fanden neuerlich zwei Weltladenkonferenzen statt. Die intensive Fortbildung und der Austausch standen wieder im Mittelpunkt. Wegen der positiven Resonanz zur Erreichbarkeit, fanden die beiden großen Weltladenkonferenzen wieder in Salzburg statt: Etwas mehr als 300 Teilnehmer*innen (Weltläden, Kooperationspartner*innen, Lieferant*innen) waren mit dabei. Die **Komplettabwicklung** liegt in der Hand der ARGE Weltläden. Was ist hier zu tun? Programmentwicklung, Anfragen und Klärungen mit Referent*innen/Expert*innen, Organisation (Zimmereinteilungen/Gästeliste für Hotels, organisatorische Klärungen – Raum, Technik, Ausstattung, Pausenversorgung) und Umsetzung der Veranstaltung sowie Nachbearbeitung (Abrechnung, Dokumentation mit Unterlagen für Newsletter und Intranet, Feedbackauswertung und Schlussfolgerungen für die nächsten Veranstaltungen und für die Referent*innen und die Veranstaltungsorte).

- **Februar**: Weltladentag. FAIR? Zukunft für ALLE. JETZT!
- **September:** Coffee for Future - Kaffee trifft Klimaschutz auf der Weltladenkonferenz

115. Weltladenkonferenz:

116. Weltladenkonferenz:

Regionale Weltladentreffen und regionale Weltladenkoordination

Bei den insgesamt **20 regionalen Treffen** im März und Oktober 2019 waren wie 2018 wieder 200 Vertreter*innen aus den Weltläden in Österreich dabei. Die Treffen dienen dem Austausch und der Abstimmung der Weltläden untereinander und der Informationsweitergabe durch die ARGE Weltläden in den Bereichen Verkauf, PR & Marketing, Bildung und Kampagne.

Die regionalen Weltladenkoordinator*innen sind:

- Hans Bichler, Weltladen Saalfelden, Salzburg – Nachfolgerin mit Herbst 2019: Christine Bliem, Weltladen Golling
- Roswitha Lobe, Weltladen Braunau, Oberösterreich
- Rosi Pichler-Taumberger, Weltladen Klagenfurt, Kärnten
- Marianne Rauscher, Weltladen Fürstenfeld, Steiermark
- Christine Ottner, Fairkaufsberaterin ARGE Weltläden, Niederösterreich, Burgenland, Wien
- Johanna Aigner, Fairkaufsberaterin ARGE Weltläden, Tirol
- Gudrun Danter, GF ARGE Weltläden Vorarlberg

Die **Woche der Entwicklungszusammenarbeit** in Oberösterreich sei hier exemplarisch genannt. Sie ging von 3.-10. November 2019 zum achten Mal über die Bühne. Die vom Land Oberösterreich unterstützte Initiative dient der Stärkung des Fairen Handels mittels vieler Aktivitäten und Verkaufsstände in öffentlichen Einrichtungen. Roswitha Lobe war beim Vorbereitungstreffen und beim Pressegespräch mit dabei. Die Spesen dafür übernimmt, im Sinne der Förderung des Fairen Handels und der Bewerbung der Weltläden, die ARGE Weltläden.

Pressegespräch in Linz mit Roswitha Lobe, Regionale Koordinatorin Oberösterreich

AG Bildung & Kampagne

Die AG Bildung & AG Kampagne bestand 2019 aus Mitarbeiter*innen von vier Weltläden (Amstetten, Horn, Fürstenfeld, Graz) und der Geschäftsführerin der ARGE Weltläden. Aufgrund zeitlicher Engpässe hat es 2018 nur ein Treffen in Graz gegeben. Zwei konkrete inhaltliche Projekte wurden angestoßen bzw. inhaltlich mitgetragen: **Weltladentag 2019** und Weltladentag

der Folgejahre mit neuem Motto und die Aktualisierung der **Broschüre fair-antworten** – Wissenswertes zum Fairen Handel. Die redaktionelle Arbeit und Umsetzung erfolgte wie immer im ARGE Weltläden-Büro. Weiters erarbeitete **Ute Kolck-Thudt** ein **Modul zum Thema Fairer Handel und SDGs**, das den Lernort Weltladen wieder um eine Facette bereichert (siehe unten).

Grundkurse für Fairen Handel

Hintergrundinformationen über den Fairen Handel, die Arbeitsweise der Weltläden, internationale Aspekte des Fairen Handels und Arbeitsbereiche in und um den Weltladen sind Voraussetzung für eine kompetente Mitarbeit im Weltladen. Die ARGE Weltläden finanziert daher die Grundkurse „Fairer Handel“ und ist laufend in Austausch mit den Grundkursleiter*innen in den Bundesländern. 2019 wurden Grundkurse von Rosi Pichler-Taumberger, Martina Schauer, Hildegard Klug und Hans Bichler gehalten.

Kosten: Den Weltläden entstehen keine Kosten. Die Kosten sind von der ARGE Weltläden budgetiert. Die Grundkursleiter*innen erhalten ein Honorar und die Vergütung der Fahrtkosten. Die Teilnehmer*innen erhalten nach dem Kurs ein **Zertifikat**. Das Angebot des Grundkurses ist eine Schulung für **neue Weltladen-Mitarbeiter*innen** und wird auch zur **Auffrischung und Aktualisierung des Wissens** von bestehenden Mitarbeiter*innen genutzt.

2019 wurde die **Präsentation**, die den Grundkursleiter*innen zur FAIRfügung gestellt wird, von Christine Ottner und Gudrun Danter komplett überarbeitet, um die neuesten Zahlen und Fakten ansprechend den Teilnehmer*innen vermitteln zu können.

2019 wurden Grundkurse für Weltladen-Mitarbeiter*innen in Tirol (Lienz, Reutte), in der Steiermark (Graz) und in Niederösterreich (Stammersdorf, St. Pölten und Laa an der Thaya) gehalten.

Mappe „Lernort Weltladen“

Der **Lernort Weltladen** konnte wieder um ein Modul ergänzt werden. Ute Kolck-Thudt erstellte das Modul zum Thema **„Faire Zukunft für alle! Fairer Handel und SDGs“,** das im Intranet zur Verfügung steht.

Specials zur Sichtbarmachung der Marke Weltläden und unserer Haltung

- Fair Friday statt Black Friday
- Brennender Regenwald – was kann ich tun?
- Haderer-Kalender zugunsten der Grundeinkommensbewegung und Pressegespräch in Linz
- Welterschöpfungstag 2019

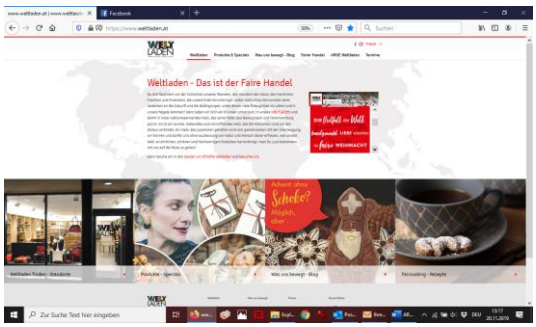
- Bolivien-Blog
- Kritik am Fairen Handel – Stellungnahme der ARGE Weltläden
- Überarbeitung des Basispressetextes für die Medienarbeit (hier nachzulesen)
- Mehrere redaktionelle Artikel oder Fragenbeantwortung von Journalist*innen z.B. Olive Magazin, LebensArt, Allerhand Vorarlberg, Stadtzeitung Villach etc.
- Geschichte des Fairen Handels für Fairtrade Österreich

Interne und externe Kommunikation (Auszug)

- **Persönliche Kontakte durch Weltladenbesuche, Weltladenkonferenzen, Geschäftsführer*innen-Treffen, regionale Weltladentreffen**
- **Monatlicher Weltladen-Newsletter** für die Weltläden mit Kurzberichten und Neuheiten zur Arbeit der ARGE Weltläden, der Lieferant*innen und befreundeter Organisationen und **anlassbezogene Sonder-Newsletter für die Weltläden.**
- Die **Infozeitschrift „Weltladen aktuell“** wurde wieder zweimal herausgegeben. Für die Redaktion zeichnete wiederum die ARGE Weltläden fair-antwortlich. Die Inhalte bewegen sich von Informationen über StandortFAIRänderungen bis hin zu Beiträgen von Weltläden für Weltläden, Analysen der Datenblätter und Produktgruppen bis hin zu internationalen Entwicklungen im Fairen Handel.
- **Qualitätssicherung durch schriftliche und mündliche Feedbacks**: Bei Weltladenkonferenzen, Geschäftsführer*innen-Treffen, beim Fairen Markt, Lieferant*innen-Zufriedenheit wurden Feedbacks der Weltläden und der Lieferant*innen eingeholt. Die Auswertung wird von der ARGE Weltläden für Feedbacks an die Tagungshäuser und Lieferant*innen bzw. Referent*innen genutzt. Es wird versucht, bei kommenden FAIRanstaltungen darauf einzugehen.
- **www.weltladen.at** 2018 ging die neugestaltete und programmierte Seite www.weltladen.at online. Es war ein guter Schritt in Richtung Professionalisierung des Außenauftritts. Die ARGE Weltläden betreut diese GEMEINSAME Plattform der Weltläden. Die wechselnden Teaserbilder sowie die Facebook-Box sind Neuheiten 2019. Was gut gelingt ist, die laufende Aktualisierung des Blogs „Was uns bewegt“ .
- **Intranet**: Laufend aktualisiert finden die Weltläden als Serviceleistung Dokumente, Unterlagen, Medientipps sowie die Dokumentationen zu den Weiterbildungsveranstaltungen für die tägliche Arbeit und um Nachlesen. 2019 wurde viel Mühe investiert, die Verlinkungen zu aktualisieren und damit eine perfekte Navigation zu gewährleisten.
- **Weltläden Österreich – Facebookseite**: Knapp 3.200 Fans zählt die Facebook-Seite. Das bedeutet eine Steigerung von 400 Fans zum Jahr 2018. Es gibt ganz wenige, anlassbezogene bezahlte Werbungen, die das Ziel haben die Sichtbarkeit der Weltläden zu erhöhen. Auch 2019 wurden saisonal abgestimmte Postings in einem Mix aus Storytelling und Hintergründen zum Fairen Handel sowie Produktneuheiten und Kampagneninfos ergänzt. Die redaktionelle Beitragsgestaltung ist ein wichtiger Aspekt in der Kommunikationsarbeit nach außen. Es wird

mehrheitlich versucht, auf Beiträge der Website zu verlinken und nicht alle Inhalte auf Facebook zu „verschenken“.

- **Messeauftritte der Weltläden** – unterstützt von der ARGE Weltläden (Leistungen und Zuarbeit aus dem Büro der ARGE Weltläden, Zahlung der Grafikerin für Materialien für die Stände und tw. Übernahme von Standgebühren und kostenlose Corporate Design-Materialien). Die Weltläden waren 2019 in Tirol bei der 2. ÖKO Fair Messe fair-treten, weiters beim Klassiker der Branchenmessen, der WearFair in Linz und der Freiwilligenmesse in Niederösterreich. Danke an die beteiligten Weltläden für die Sichtbarmachung der Marke Weltladen.

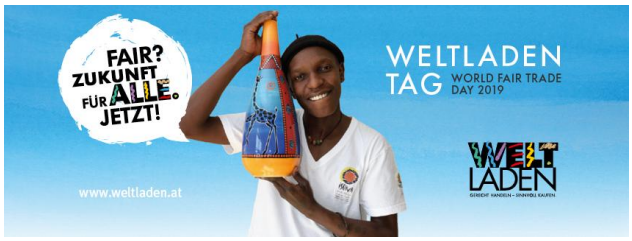


Politische Aktionen & Anwaltschaft

Die Kampagne zum Weltladentag 2019 lief unter dem Motto „FAIR? Zukunft für ALLE. JETZT!

Die ARGE Weltläden hat den Weltladentag online begleitet – im Web und auf Facebook. Besonders im Jahr der Europawahl war, dass wir auch eine Aktion unter dem Hashtag #tradefairlivefair gemeinsam mit dem Fair Trade Avocacy Office starteten. Dabei haben die Weltläden und die ARGE Weltläden die Kandidat*innen für die Europawahl danach gefragt, wie sie konkret den Fairen Handel auf EU-Ebene unterstützen werden:

Ein Service der ARGE Weltläden im Rahmen des Weltladentages war die Zusammenstellung aller Termine in den Bundesländern. Begleitet wurde die Kampagne von der ARGE Weltläden mit einer österreichweiten Pressaussendung. Den Weltläden wurde eine Pressevorlage für die regionale Pressearbeit zur FAIRfügung gestellt. Für die Weltläden hat die ARGE Weltläden weiters ein Begleitheft verfasst und mit vertiefenden Informationen versehen. Für die Außenkommunikation gab es Plakate, Folder und Give-Aways.



Einsatz für Kinderrechte - gemeinsam mit Die WeltPartner

Kein Gefängnis für Kinder! Lassen Sie uns gemeinsam ein starkes Zeichen setzen, damit das Mindestalter auf den Philippinen für Strafmündigkeit nicht von derzeit 15 auf 12 Jahre gesenkt wird. Internationale Kampagnenarbeit – unterstützt von den österreichischen Weltläden. Unser anerkannter Weltladenlieferant Weltpartner ist an uns herangetreten mit der Bitte, die Aktion von PREDA zu unterstützen. Seit vielen Jahren engagiert sich die Organisation, von der wir viele Mango-Produkte in den Weltläden verkaufen für Kinderrechte - gemeinsam mit Shay Cullen, der bereits für den Friedensnobelpreis nominiert war. Wir solidarisierten uns 2019 mit der Menschenrechtsarbeit auf den Philippinen und riefen daher dazu auf, dass der politische Druck mit möglichst vielen Unterschriften verstärkt wird. Die Petition bzw. die Unterschriften wurden dann von Weltpartner an PREDA weitergeleitet. Gemeinsam stärker! Danke!

Umweltschutz / WFTO-Standard

Rücksichtnahme auf Mensch und Natur – das ist allen Fairhandelsorganisationen ein Anliegen. Auch die ARGE Weltläden und die Weltläden unterstützen aktiv bessere Umweltpraktiken und die Anwendung von verantwortungsvollen Produktionsmethoden. Die ARGE Weltläden (Team und Vorstand) reist mehrheitlich zu allen Terminen mit öffentlichen Verkehrsmitteln, auch bei unseren FAIRanstaltungen (Geschäftsführerinnen-Treffen, zwei Weltladenkonferenzen wurde eine fast 100 % Abdeckung mit öffentlicher Anreise erzielt – unterstützt durch ein Anreizsystem der ARGE Weltläden, welches die Reisekosten für eine Person eines Weltladens refundiert.)
Bei allen Druckmaterialien achten wir auf höchste Standards und leben im Büroalltag die Philosophie „Save a tree“. Das Weltladen-Magazin mit 24.000 gedruckten Exemplaren wurde klimaneutral, auf Papier mit dem Ecolabel Zertifikat in einer Druckerei die das österreichische CSR-Zertifikat für Druckereien hat produziert. Die Ausgleichszahlung kam dem Kompensationsprojekt „Toyola Clean Cookstoves“ in Ghana zugute. Mit der ID Tracking-Nummer AT-157-612603 kann man auf https://www.natureoffice.com die Infos dazu nachlesen.
Wir arbeiten ausschließlich mit Lieferant*innen zusammen, die ihre Ziele und Arbeitsweisen offenlegen und zusätzlich besondere Akzente setzen. Unsere Lieferant*innen haben sind bemüht, in vielen Bereichen den Umweltschutz zu optimieren oder für den Klimaschutz aktiv zu sein. 2019 haben sie etliche dem **Klimastreik** angeschlossen!

Solidarische Handelsbeziehungen / WFTO-Standard

Begegnungen mit unseren Partner*innen sind einerseits zum wechselseitigen Austausch, andererseits zum Wissensaufbau für den Verkauf von Produkten sehr wichtig. Mit Vor-Ort-Besuchen in Uganda und bei der Weltladenkonferenz im September 2019 kamen Gäste aus Mexiko und Uganda und haben ihre Arbeit, ihre Kooperativen und das Engagement für den Klimaschutz im Rahmen des Coffee for Future vorgestellt. Die Produzent*innen-Touren zu den Weltläden in Österreich organisierte EZA Fairer Handel und viele Weltläden zeigten Gastfreundschaft sowie Organisationstalent bei verschiedenen FAIRanstaltungen von Schulbesuchen bis hin zu Pressekonferenzen oder AbendFAIRanstaltungen.
Events und Interviews bestand die einzigartige Möglichkeit in manchmal (ferne) Lebenswelten einzutauchen und gleichzeitig die Arbeit hinter den Produkten (noch einmal mehr) schätzen zu lernen.
Der **Vorstandsvorsitzende der ARGE Weltläden, Ernst Gassner**, vertritt die ARGE Weltläden im Vorstand von FAIRTRADE Österreich. Im weiteren Kreis für solidarische Beziehungen und Networking steht die Mitgliedschaft bei der Clean-Clothes-Kampagne und neu seit 2018 beim Netzwerk für soziale Verantwortung (NeSoVe). Das österreichweite Filmfestival Hunger.Macht.Profite wurde auch 2019 wieder unterstützt, ebenso wie viele kleinere Kooperationen – tw. mit Produkten unserer Lieferant*innen und mit Mitbewerbung der Aktivitäten.

Innsbruck/Amstetten, Gudrun Danter und Ernst Gassner

DANK. Ohne die engagierte Arbeit von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen wären viele Aktivitäten und Tätigkeiten der ARGE Weltläden nicht möglich. Namentlich bedanken wir uns:

Ernst Gassner, Weltladen Amstetten .....Vorsitzender Vorstand, AG Lieferant*innen
Ute Kolck-Thudt, Weltladen Amstetten.....AG Bildung & Kampagne
Gerti Jaksch-Fliegenschnee, Weltladen Baden .....AG Fairkauf
Gerti Eilmannsberger, Weltladen Bad Schallerbach ..AG Fairkauf
Stefan Vögel, Weltladen Bludenz .....Layout Weltladen aktuell, Manual Weltladentag
Roswitha Lobe, Weltladen Braunau .....Reg. Koordination Oberösterreich, Grundkursleiterin
Carmen Willi, Weltladen Egg .....Grundkursleiterin
Peter Buzanits, Weltladen Eisenstadt .....Web/E-Mail Adressen/Relaunch Newsletter
Marianne Rauscher, Weltladen Fürstenfeld .....AG Lieferant*innen, Regionale Koordination Steiermark
Catherine Seewald, Weltladen Fürstenfeld .....Vorstand, AG Bildung, WL aktuell, Grundkursleiterin
Hans Toth, Weltladen Gänserndorf .....Vorstand ARGE Weltläden
Christine Bliem, Weltladen Golling .....AG Fairkauf, Reg. Koord. Salzburg seit 10/2019
Beate Scheier, Weltladen Götzis.....AG Lieferant*innen
Carina Zúñiga Chinchilla, Weltladen Graz.....AG Bildung & Kampagne
Elisabeth Steinlechner, Weltladen Graz .....Grundkursleiterin
Eva Schmudermayer, Weltladen Horn .....AG Bildung & Kampagne
Antonia Kriechbaum, Weltladen Innsbruck.....AG Fairkauf
Rosi Pichler-Taumberger, Weltladen Klagenfurt .....Regionale Koordination Kärnten, Grundkursleiterin
Veronika Amon, Weltladen Krems .....AG Fairkauf
Andrea Pribil, Weltladen Lienz .....Vorstand ARGE Weltläden
Hannes Stammler, Weltladen Linz .....AG Lieferant*innen
Uschi Käferböck, Weltladen Mödling.....AG Lieferant*innen
Hans Bichler, Weltladen Saalfelden .....Reg. Koord. Salzburg bis 10/2019, Grundkursleiter
Christine David, Weltladen Salzburg-Gneis .....AG Fairkauf
Sabine Wiesinger, Weltladen Salzburg-Gneis.....AG Lieferant*innen
Manfred Wimmer, Weltladen St.Johann/Tirol.....Weltladenkonferenz-Fotograf
Regina Durstberger, Weltladen Waidhofen/Ybbs.....Rechnungsprüferin der ARGE Weltläden
Ingrid Haas, Weltladen Weyer .....Rechnungsprüferin der ARGE Weltläden

Mitarbeiter*innen aus über 20 Weltläden brachten Ideen und Engagement für die gemeinsame Arbeit der ARGE Weltläden ein.
Für die AG Fairkauf gibt es die oben erwähnten Teilnehmerinnen und weiters sind im Pool, waren aber entschuldigt: Marianne Rauscher (Fürstenfeld), Petra Geiger-Kletzl (Eisenstadt), Peri Peter (Tulln). Derzeit nicht aktiv in der Gruppe, aber im Pool: Anna Glaner (Mistelbach), Vanessa Wagner (ARGE Weltläden)

Angestellte der ARGE Weltläden 2019 (Wochenstunde ohne Ehrenamt):
Gudrun Danter (35 h), Christine Ottner (25 h), Iris Teyml (20 h seit 06/2018), Johanna Aigner (20h, ab 10/2019 25 h), Vanessa Wagner (12 h nach Karenz 11/2018, seit 07/2019 in Krankenstand), Alina Linzmaier (8 h seit 11/2018).

Externe Dienstleister*innen:

Susanne Habeler von „die Habeler“ unterstützte als Grafikerin die ARGE Weltläden und die Weltläden.**Mag. Matthias Kapferer,** Rechtsanwalt – Beratung für Weltläden und die ARGE Weltläden mit Sondertarif.
Bangratz und Hagele übernahm die Steuerberatungs- und Lohnverrechnungsagenden der ARGE Weltläden.
Michaela Lechner lektorierte fallweise auf Honorarnotenbasis Texte für die ARGE Weltläden.

Vorstand der ARGE Weltläden: Die ehrenamtliche Stunden sind ungezählt.